

19.10.2022

Seite 1 von 3

Presseinformation

Mobile Hightech-Ausstellung in Hamburg: Im InnoTruck entdecken Jugendliche die Technologien der Zukunft

Auf Einladung der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg kommt die Initiative InnoTruck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) am 27. und 28. Oktober 2022 nach Hamburg. Der Truck zeigt auf dem Schulhof im Stadtteil Neugraben-Fischbek eine Mitmach-Ausstellung rund um Innovationen und wichtige Zukunftsthemen. Angemeldete Schulklassen lernen am Beispiel von über 80 Ausstellungsstücken, wie Innovationen entstehen und wie Forschung unser Leben beeinflusst. Zur Offenen Tür ist der Truck am Donnerstag von 16 bis 17 Uhr für alle Interessierten kostenfrei zugänglich.

Hamburg-Neugraben-Fischbek (19.10.2022) – Wo liegt der Unterschied zwischen einer Erfindung und einer Innovation? Und wie wird aus einer Idee ein erfolgreiches Produkt? Antworten auf diese und andere Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovationsbotschafter“ des Bundesforschungsministeriums macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise auch Station im Südwesten Hamburgs. **Der Truck steht am Donnerstag und Freitag, 27. und 28.10.2022, auf dem Schulhof der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg (Fischbeker Moor 6).**

Begeisterung für Technik wecken

„Im InnoTruck zeigen wir mit anschaulichen Beispielen, welche Bedeutung naturwissenschaftlich-technische Errungenschaften für unseren Alltag haben. Denn Innovationen sind wichtig, um im internationalen Wettbewerb zu bestehen und langfristig Wohlstand, Beschäftigung und eine steigende Lebensqualität zu sichern“, erklärt Chemiker Florian Fischer, der den InnoTruck gemeinsam mit seiner Kollegin Sarah Bernhardt in Hamburg begleitet. Bei Führungen durch die Mitmach-Ausstellung lernen die Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule aktuelle Forschungsprojekte kennen und erfahren, wie neue Technologien zur Lösung wichtiger Zukunftsaufgaben wie dem Klimawandel oder der Therapie von Volkskrankheiten beitragen können.

Offene Tür: Wissen zum Mitnehmen

Neben Schulklassen sind auch Eltern, Lehrkräfte sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Entdecken und Ausprobieren der Ausstellung im InnoTruck eingeladen. Während der **„Offenen Tür“ am Donnerstag, 27.10., von**

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



19.10.2022

Seite 2 von 3

Presseinformation

16:00 bis 17:00 Uhr ist der doppelstöckige Truck auf dem Schulhof frei zugänglich. Gäste werden gebeten, bei ihrem Besuch eine Maske zu tragen.

Interaktive Ausstellung für innovative Themen

Die mobile Ausstellung lädt ein zu einer multimedialen Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Mit Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen lassen sich Innovationen nicht nur anschauen, sondern auch anfassen und ausprobieren. So zeigt ein kollaborativer Roboter, wie die Zusammenarbeit von Menschen und Maschinen in Zukunft aussehen könnte, Beispiele aus dem Bereich Mobilität führen vor Augen, wie die Verkehrswende gelingen kann, und medizintechnische Exponate demonstrieren den Fortschritt in der Gesundheitsforschung.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Hinweis an die Redaktionen:

Wir laden Sie herzlich ein, den InnoTruck bei dessen Tour-Stopp im Hamburger Stadtteil Neugraben-Fischbek zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Die Chemikerin Sarah Bernhardt und der Chemiker Florian Fischer führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit.

Redaktionelle Besuche im InnoTruck – Bitte um Anmeldung:

Um Ihren redaktionellen Besuch im InnoTruck bestmöglich vorbereiten zu können, empfehlen wir eine vorherige Anmeldung. Bitte wenden Sie sich hierzu an den untenstehenden Medienkontakt.

Standort: Schulhof der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg,
Fischbeker Moor 6, 21149 Hamburg

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter www.innotruck.de/presse.

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

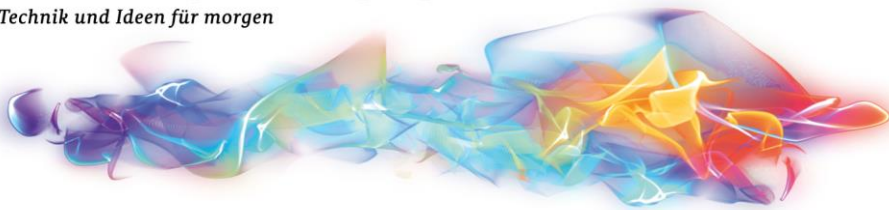
<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



Presseinformation

19.10.2022

Seite 3 von 3

Medienkontakt:

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH
Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg

Daniel Wintzheimer

Tel.: +49 (0) 9126 275-237
Fax: +49 (0) 9126 275-275
daniel.wintzheimer@flad.de

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Die BMBF-Initiative „InnoTruck“

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits seit 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative stehen sowohl digitale Bildungsangebote, welche die Inhalte der Initiative mit öffentlichen Online-Seminaren und im virtuellen Klassenzimmer vermitteln, als auch der InnoTruck selbst – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die Herausforderungen vor, welche im Rahmen der Hightech-Strategie 2025 der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zum Mitmachen zeigt das wissenschaftliche Begleiteteam, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.